



## NEWS, DIE VERBINDEN

Radio Afrika setzt sich seit 24 Jahren für mehr Toleranz, eine offene Gesellschaft und ein anderes Afrika-Bild ein. Diese Arbeit soll weitergehen - Unterstützen Sie uns jetzt!

# RATV Newsletter

---

## Aktuelle Beiträge



- In seinem Artikel „[Unrecht, wo du nur hinschaust](#)“ schreibt Günther Lanier über die **Demokratische Republik Kongo** und **Vorwürfe gegen die kongolesische Armee**, von **illegalen Waldkonzessionen** sowie der Verstrickung politischer Macht in juristische Prozesse. Zwischen Kupferhandel, westlichem Imperialismus und Korruption analysiert er die **gesellschaftspolitische Situation im Land** und weist auf Missstände hin.



- Günther Lanier befasst sich mit der [politischen Debatte um](#)

lebende Autor stellt seine Sicht auf die Dinge dar, lässt den\*die Leser\*in in seine Perspektive eintauchen und regt zum Nachdenken an.



- Nadja Grossenbacher wiederum begibt sich in Wien auf Spurensuche. In ihrem Beitrag „[Straßennamen: Wien steckt im vorletzten Jahrtausend fest](#)“ geht sie der Geschichte der Benennung so mancher Wiener Gasse auf den Grund und stellt deren Aktualität in Frage.

## Sprachrohr in Österreich



### Otilia Sacko gründete SAWASHEA

Kürzlich hatten wir die ehemalige Radio Afrika TV-Mitarbeiterin Otilia Sacko als Studiogast. Die aus der Elfenbeinküste stammende Unternehmerin betreibt jetzt eine Naturproduktmarke namens "Sawashea" und fördert die Kooperation zwischen Frauen in Westafrika und Österreich. Sie können die Sendung [hier](#) abrufen.

## News aus der Community

LGBTQ+-Rechte einzustehen sowie Opfer in Erinnerung zu behalten. Auch **Afro Rainbow Austria (ARA)** und die **Schwarzen Geschwister** waren mit einem eigenen Block bei der Regenbogenparade dabei und zeigten Präsenz. Wie ARA selbst auf ihrer Website schreibt, gibt es die Bedürfnisse von in Österreich lebenden LGBTQ+-Migrant\*innen aus verschiedenen afrikanischen Ländern betreffend noch Einiges zu tun. Deshalb bietet ARA beispielsweise ein Mal pro Monat Treffen für eben diese Zielgruppe an und bietet so einen „safe space“.



## In eigener Sache

Was in Österreich als selbstverständlich gilt, ist in Kamerun ein extremes Privileg: Der Zugang zu sauberem Trinkwasser. Seit 2019 setzt sich Radio Afrika mit CHIALA und Vitalaris mit dem **Projekt 'Water Revolution'** für einen **verbesserten Zugang der Bevölkerung zu Trinkwasser ein**. Lesen Sie [unseren neuesten Beitrag](#) über unsere Aktivitäten in **Kamerun** und werden Sie Unterstützer\*in des Projekts!

## Events Juli 2021

**02.-03. Juli 2021: Na nang Club 5th Anniversary Street Festival.** 10 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Na Nang Club Vienna, Veronikagasse 41, 1170 Wien.

**4. Juli 2021: Wo ist Afrika?** Ein politisches Kabarett von und mit Stephan Bruckmeier. Weitere Informationen [hier](#).

**10. Juli 2021: Stadtpaziergang Hietzing kolonial: Deconstructing white innocence** mit Mag. Peter Haselmayer. Der Stadtpaziergang bewegt sich

Stadtstrukturen, Architekturen und Ortsbezeichnungen auf. Weitere Informationen über das Kollektiv sowie die Stadtspaziergänge finden Sie auf der Website von [decolonizing in Vienna](#). **Um Anmeldung für den Stadtspaziergang wird freundlich gebeten. Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse unter [redaktion@radioafrika.net](mailto:redaktion@radioafrika.net) und wir werden Ihnen den genauen Treffpunkt sowie die Uhrzeit zusenden.**

**09.-11. Juli 2021: afriCult Festival.** Laaerberg „Festwiese“, Otto-Geißler-Platz, 1100 Wien. [Hier](#) geht's zum Festivalprogramm.

**16. Juli – 2. August 2021: Afrika-Tage Wien.** Donauinsel (Floridsdorfer Brücke). [Hier](#) geht's zur Website mit weiteren Informationen.

**28. Juli 2021: Tanzperformance** der südafrikanischen Tanzcompagnie Dada Masilo / The Dance Factory. Volkstheater. Weitere Informationen [hier](#).

### „Afro“-Tanzstunden

Donnerstags: [Afro Fusion](#), [Empire Dance Studio](#), 18:30 Uhr.

Donnerstags: [Afro Fusion](#), [Vienna Dance Center](#), 19:15 Uhr.

Freitags: [Afro](#), [The Unity Dance Studio](#), 20:35 Uhr.

BigSmile am Fluss:

3. Juli, 11:40, Trisha Agia, Schwedenplatz am Donaukanal unter „Motto am Fluss“

10. Juli, 11:30, Reis Fernando & Devante Albitrouw, Schwedenplatz am Donaukanal unter „Motto am Fluss“

## Was ist auf dem afrikanischen Kontinent so los? Ein Ausschnitt.

- **Podcast: Cry Like a Boy**

Der Podcast interviewt Männer in verschiedenen Ländern Afrikas, die sich Gender-Stereotypen widersetzen und sich für Gendergerechtigkeit einsetzen. Die Spuren des Kolonialismus werden ebenso erforscht wie Westafrikas frühere „gay capital“ Dakar oder aktuelle Gender-Identitäten und Normen. Sie können den Podcast [hier](#) auf Englisch nachhören. [Hier](#) geht's zu den Episoden. Es gibt auch eine französische Version.

- **Tsitsi Dangarembga erhält den Friedenspreis des deutschen Buchhandels**

Die simbabwische Autorin, Aktivistin und Filmemacherin Tsitsi Dangarembga hat den Friedenspreis des deutschen Buchhandels erhalten. In ihren Büchern erzählt sie die Geschichte einer heranwachsenden Frau in Simbabwe und setzt sich für die Selbstbestimmung simbabwischer Frauen und ein menschenwürdiges Leben ein. In ihren Filmen behandelt sie das Aufeinandertreffen von Tradition und Moderne. Ihr Aktivismus richtet sich gegen Korruption. Dangarembga kämpft für Freiheitsrechte, Gerechtigkeit und politische Veränderung.

*Folgen Sie Tsitsi Dangarembga auf Twitter:*

<https://twitter.com/efie41209591>

- **Nigerianische Investigativ-Journalistin Tobure Ovuorie mit „Freedom of Speech“-Award ausgezeichnet**

Die nigerianische Investigativ-Journalistin hat bei ihrer Reportage über Frauenhandel in Nigeria sowie das Schicksal nigerianischer Prostituiertes in Italien ihr Leben aufs Spiel gesetzt. Um zu verstehen, was vor sich geht, musste sie selbst Teil davon werden. Außerdem berichtete sie über Menschenhandel in Libyen sowie die Stigmatisierung von HIV-positiven Kindern in Nigeria. Derzeit recherchiert sie, ob es einen Zusammenhang zwischen Botschaftsangestellten und Menschenhandelsstrukturen geben könnte.

- **Addis Powerhouse: Äthiopische Feminist\*innen und Frauenrechtsaktivist\*innen haben eine neue Plattform**

Die von engagierten äthiopischen Frauen gegründete Plattform bietet Feminist\*innen die Möglichkeit, Artikel zu veröffentlichen. Derzeit fokussieren sie sich auf Frauen in der Politik. Die Texte sind größtenteils auf Englisch und teilweise auf Amharisch verfasst. [Hier](#) geht's zum Newsletter und hier zum [Blog](#).

Wissen Sie, wo sich Afrikas längste Graffiti-Wand befindet? Cotonou, die Hauptstadt Benins, hält den diesbezüglichen Weltrekord. Auf der mehr als 940 Meter langen Mauer wird die Geschichte des alten Dahomey-Reichs in Westafrika erzählt. Das Kunstwerk ist eine Hommage an das vergangene Königreich, dessen Herrscher Behanzin sogar in Form eines Graffitis porträtiert wurde. Sie wollen einen Eindruck erhaschen? Hier ein kurzes Twitter-Video:

<https://twitter.com/EffetGraff/status/1362795510805970944>

- **Serie über eine „afrikanische“ Kindheit wird jetzt in Togo verfasst – und nicht mehr in Frankreich**

Um die Repräsentation authentischer zu gestalten, hat eine Serienproduktionsfirma nun umgestellt: während die Geschichten der Serie früher von Frankreich aus geschrieben wurden, wurde das Screenplay-writing nun in einen togolesischen Garten verlegt, wo junge Menschen aus verschiedenen westafrikanischen Ländern nun selbst das Drehbuch verfassen. Die zweite Staffel der Serie „Junior des idées au Or“ oder „Junior with the golden ideas“ wird somit die erste französische Serienstaffel sein, die gänzlich im französischsprachigen Westafrika geschrieben wurde.



Copyright © 2021, RADIO AFRIKA TV, All rights reserved.

**Our mailing address is:**

redaktion@radioafrika.net or info@radioafrika.net

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

<https://www.radioafrika.net/>

**Subscribe**

**Past Issues**

**Translate ▼**

---

This email was sent to <<Email Address>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Radio Afrika TV · Graf-Starhembergasse 1a/3 · Wien 1040 · Austria

